



*Liebe Patienten und Angehörige,*

wissen Sie, was „Palliativ“ konkret bedeutet? Ich will es Ihnen anhand eines Sinnbildes erklären: **„Palliative Care is the umbrella, not the rain“\*** (Palliative Care ist der Schirm, nicht der Regen). Denn so wie ein Schirm zwar den Regen nicht verhindern kann, Sie aber vor Nässe schützt, lindert Palliative Care die vielseitigen, oft quälenden Auswirkungen einer nicht heilbaren Erkrankung. Dabei kümmern wir uns um Ihre körperlichen Beschwerden, aber auch um die seelischen und psychosozialen Belastungen, denn beides beeinflusst das Wohlbefinden. Ziel von Palliative Care ist es, Ihre persönliche Lebensqualität zu erhalten.

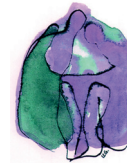
Am besten ist es, wenn diese unterstützende Behandlungsform schon früh in den Krankheitsverlauf einbezogen wird – z.B. parallel zu einer onkologischen Therapie. Dann können wir in der Palliativmedizinischen Tagesklinik sehr viel dafür tun, dass es Ihnen deutlich besser geht, dass Sie Energie auftanken, frische Kraft schöpfen und oft auch neue Lebensfreude gewinnen.

*Ihr Dr. Alfred Paul*

\*JAMA Oncology, Mai 2022



## Klinikum Aschaffenburg Alzenau Klinik für Palliativmedizin



Am Hasenkopf 1 · 63739 Aschaffenburg

### **Chefarzt Dr. med. Alfred Paul**

Sekretariat: Manuela Adelberger, Bianca Seitz

Tel.: 06021 32-3901

Fax: 06021 32-3980

E-Mail: sekretariat.palliativmedizin@klinikum-ab-alz.de

**Palliativmedizinische Tagesklinik:** 06021 32-433960

**Palliativstation:** 06021 32-3950

Internet: [www.klinikum-ab-alz.de](http://www.klinikum-ab-alz.de)

Hinweis: Im Sinne der Lesbarkeit verzichten wir auf die geschlechterspezifische Schreibweise.



Palliativmedizinische  
Tagesklinik

# Für mehr Lebensqualität

**Sie haben eine nicht heilbare Erkrankung.  
Reden Sie frühzeitig mit uns.  
Wir können viel dazu beitragen,  
dass es Ihnen trotzdem möglichst gutgeht.**

## Das sollten Sie wissen:

In der Palliativmedizinischen Tagesklinik können wir vielfältige symptomlindernde Behandlungen durchführen. Das kann Ihnen den Weg zu mehreren Therapeuten oder auch einen stationären Krankenhausaufenthalt ersparen. Dabei stehen Ihre persönlichen Wünsche und Anliegen immer im Vordergrund. Sie sagen uns, was Sie am meisten belastet, und wir richten Ihren Behandlungsplan darauf aus. Dank modernster Verfahren können wir viel für Sie bewirken.

### Wie kommen Sie zu uns?

Die Überweisung bekommen Sie von Ihrer Ärztin / Ihrem Arzt. Den Termin können Sie auch selbst mit uns vereinbaren.

### Läuft die fachärztliche, z.B. onkologische Behandlung weiter?

Ja, sie wird durch uns ergänzt. Wir bleiben im Austausch mit Ihrer Fachärztin / Ihrem Facharzt. Nach jedem Aufenthalt bei uns bekommt sie oder er einen ausführlichen Bericht.


### Kommen Kosten auf Sie zu?

Nein. Sowohl für gesetzlich Versicherte als auch für Privatpatienten übernehmen die Krankenkassen alle Kosten.

### Dürfen Sie jemanden mitbringen?

Von uns aus gerne. Es liegt an Ihnen, ob Sie eine vertraute Person dabei haben wollen oder nicht.

### Ist der Zugang barrierefrei?

Ja, von unserem Parkplatz an der Palliativklinik kommen Sie bequem z.B. mit einem Rollator in das Gebäude. Ein Aufzug bringt Sie ins Erdgeschoss zur Tagesklinik. Hier gibt es einen zweiten Eingang, den Sie über eine kleine Treppe erreichen – direkt hinter der Bushaltestelle „Klinikum“. 

Nathalie Kullmann,  
stellv. pflegerische Stationsleitung

## Wie wir Ihnen helfen können:

### Bei körperlichen Beschwerden:

- spürbare Linderung von starken Schmerzen, Atemnot, Übelkeit und anderen belastenden Symptomen
- Entlastung von Flüssigkeitsansammlungen im Brustkorb und / oder im Bauchraum
- Infusionen und Bluttransfusionen
- operative Wundbehandlungen
- Physiotherapie

### Zur psychischen, emotionalen Unterstützung:

- Psychotherapie und Psychoonkologie – z. B. bei Unruhe-/ Angstzuständen oder depressiven Verstimmungen
- Kunst- und Musiktherapie
- Gespräche mit ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Hospizgruppe
- Seelsorge – katholisch oder evangelisch

### Ganz konkret bei praktischen Fragen, die mit der Erkrankung zusammenhängen:

- Ernährungsberatung
  - Sozialberatung und Unterstützung, Pflegeüberleitung
  - Entscheidungsfindung

### Was Sie bei uns erwartet:

Nach der Begrüßung zeigen wir Ihnen Ihr Zimmer. Sie lernen die Ärzte und Pflegekräfte kennen, die sich um Sie kümmern. Bevor wir den Behandlungstag starten, erklären wir Ihnen genau, welche Maßnahmen geplant sind, wie sie durchgeführt werden und wofür sie gut sind. Wenn Sie etwas nicht verstehen oder unsicher sind, fragen Sie: Wir stehen Ihnen gerne Rede und Antwort. Falls alles wie geplant läuft, gehen Sie am frühen Nachmittag wieder nach Hause. Vorher gibt es noch ein kleines Mittagessen, abgestimmt auf Ihre Wünsche und unsere Möglichkeiten.

Ute Sieber,  
pflegerische Stationsleitung

## Ihr Termin bei uns ist am

MO	DI	MI	DO	FR	.....
Datum					

Bitte informieren Sie uns rechtzeitig, falls Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können: 06021 32-433960.

Wir erwarten Sie bei Ihrem ersten Aufenthalt um 9.30 Uhr, bei allen Folgeterminen um 8.30 Uhr.

Wie viele Behandlungstage in welchen zeitlichen Abständen sinnvoll sind, entscheiden und planen wir gemeinsam.

## Damit wir Sie bestmöglich unterstützen und behandeln können, bringen Sie bitte Folgendes mit:

- die Überweisung von Ihrem Arzt
- ärztliche Befunde
- den ausgefüllten Symptom-Fragebogen (liegt bei)
- Ihren aktuellen Medikamentenplan
- Ihre Medikamente für den Tag bei uns
- Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht (wenn vorhanden)

*Hinweis: Die aktuell gültigen Hygieneregeln entnehmen Sie bitte der Homepage des Klinikums ([www.klinikum-ab-alz.de](http://www.klinikum-ab-alz.de)).*